



Einführung

Diese Maschine ist für gewerbliche Betreiber und Hausbesitzer zur Rasenpflege an Hängen, engen Wellen, in der Nähe von Gewässern, oder Bunkerlippen bestimmt. Wenn dieses Produkt für einen anderen Zweck eingesetzt wird, kann das für Bediener und andere Personen gefährlich sein.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Besuchen Sie Toro.com für weitere Informationen, einschließlich Sicherheitstipps, Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers, oder Registrierung Ihres Produkts.

Wenden Sie sich an den Vertragshändler von Toro oder den Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Originalersatzteile von Toro oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In [Bild 1](#) wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

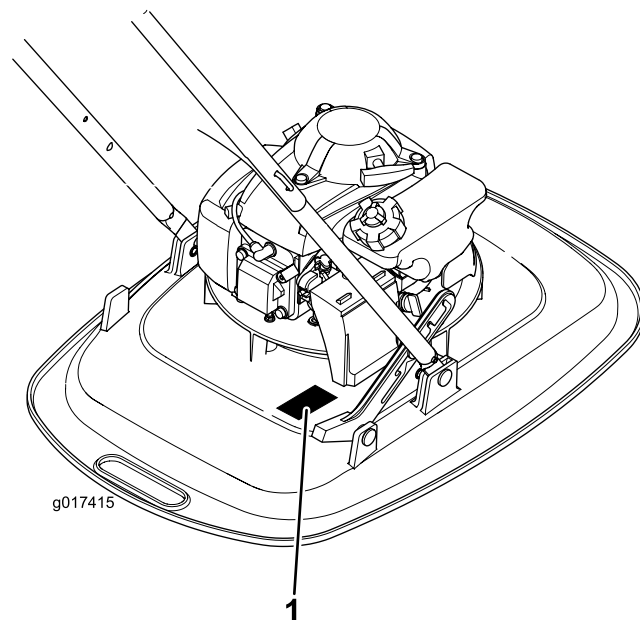


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummern

Modellnr. _____
Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol ([Bild 2](#)) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

Sicherheitswarnsymbol


In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.



Dieses Produkt erfüllt alle relevanten europäischen Richtlinien; weitere Details finden Sie in der produktspezifischen Konformitätserklärung (DOC).

Entsprechend dem California Public Resource Code Section 4442 oder 4443 ist der Einsatz des Motors in bewaldeten oder bewachsenen Gebieten ohne richtig gewarteten und funktionsfähigen Funkenfänger, wie in Section 4442 definiert, oder ohne einen Motor verboten, der nicht für die Brandvermeidung konstruiert, ausgerüstet und gewartet ist.

Bei Modellen mit angegebenen PS wurde die Bruttoleistung des Motors im Labor vom Motorhersteller gemäß SAE J1349 klassifiziert. Die tatsächliche Motorleistung bei dieser Klasse der Maschine ist bei einer Konfiguration zur Einhaltung der Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen wesentlich geringer.

 **WARNUNG:**

KALIFORNIEN

Warnung zu Proposition 65

Die Motorauspuffgase dieses Produkts enthalten Chemikalien wirken laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend, verursachen Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems.

Bei Verwendung dieses Produkts sind Sie ggf. Chemikalien ausgesetzt, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Einstellen der Schnitthöhe	10
Während des Einsatzes	11
Hinweise zur Sicherheit während des Betriebs.....	11
Anlassen des Motors	11
Anpassen der Bügelstellung	13
Abstellen des Motors	13
Betriebshinweise	14
Nach dem Einsatz	14
Hinweise zur Sicherheit nach dem Betrieb	14
Wartung	15
Empfohlener Wartungsplan	15
Wartungssicherheit.....	15
Vorbereiten für die Wartung	16
Warten des Luftfilters	16
Wechseln des Motoröls	17
Warten der Zündkerze	17
Austauschen des Schneidfadens	18
Reinigen der Maschine	18
Einlagerung	19
Allgemeine Sicherheit.....	19
Vorbereiten der Maschine für die Einlagerung.....	19
Fehlersuche und -behebung	20

Inhalt

Einführung	1
Sicherheit	3
Allgemeine Sicherheit.....	3
Sicherheits- und Bedienungsschilder	4
Einrichtung	6
1 Zusammenbauen des Holms	6
2 Auffüllen des Motors mit Öl	7
Produktübersicht	8
Technische Daten	8
Anbaugeräte, Zubehör	8
Betrieb	9
Vor dem Einsatz	9
Vor der sicheren Verwendung	9
Betanken	9
Prüfen des Motorölstands.....	10

Sicherheit

Der folgende Abschnitt zur Sicherheit basiert auf ANSI B71.4–2017 und EN 14910:2007+A1:2009.

Allgemeine Sicherheit

Dieses Produkt kann Hände und Füße verletzen und Gegenstände aufschleudern. Befolgen immer sämtliche Sicherheitshinweise, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden.

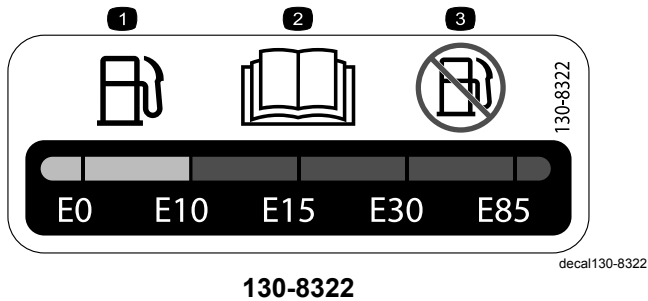
- Lesen und verstehen Sie vor dem Anlassen des Motors den Inhalt dieser *Bedienungsanleitung*.
- Halten Sie Ihre Hände und Füße von beweglichen Teilen der Maschine fern.
- Bedienen Sie die Maschine niemals, wenn nicht alle Schutzvorrichtungen und Abdeckungen angebracht und funktionstüchtig sind.
- Halten Sie Unbeteiligte, insbesondere Kinder, aus dem Arbeitsbereich fern. Das Fahrzeug darf niemals von Kindern betrieben werden. Nur verantwortungsbewusste Personen, die geschult und mit den Anweisungen vertraut sind und körperlich fähig sind, sollten die Maschine verwenden.
- Halten Sie die Maschine an, stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, Auftanken oder Verstopfungen entfernen.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Halten Sie diese Sicherheitsanweisungen ein, um das Verletzungsrisiko zu verringern. Achten Sie immer auf das Sicherheitswarnsymbol▲, es bedeutet Vorsicht, Warnung oder Gefahr – „Sicherheitshinweis“. Wenn Sie diese Anweisungen nicht einhalten, kann es zu Verletzungen ggf. tödlichen Verletzungen kommen.

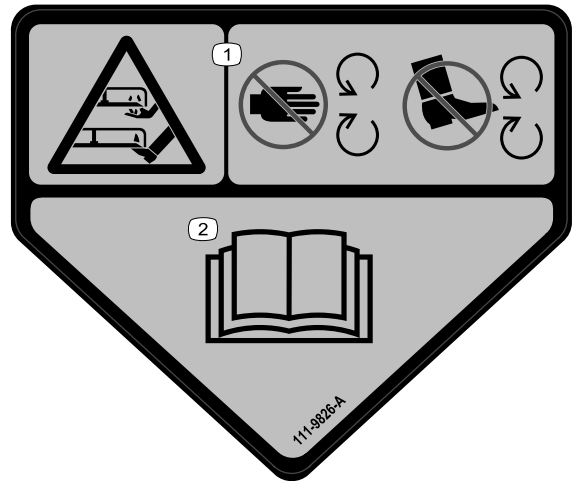
Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar und befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Ersetzen Sie beschädigte oder fehlende Aufkleber.



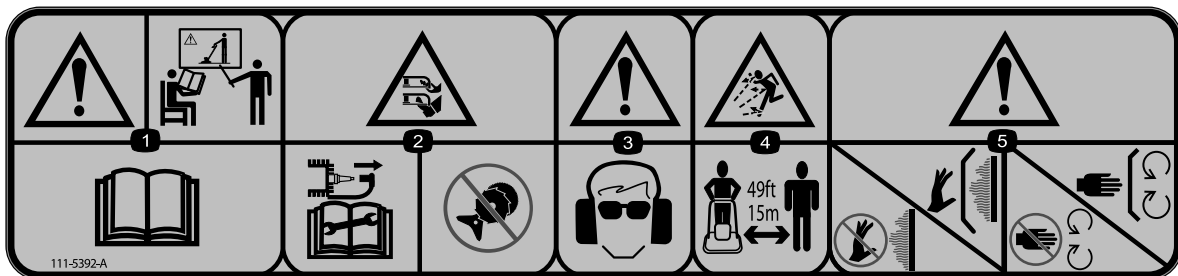
1. Verwenden Sie nur Kraftstoff, der höchstens 10 % Alkohol (nach Volumen) enthält.
2. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* für weitere Informationen zu Kraftstoff.
3. Verwenden Sie keinen Kraftstoff, der mehr als 10 % Alkohol (nach Volumen) enthält.



111-9826

decal111-9826

1. Schnitt-/Amputationsgefahr an Händen und Füßen am Mähwerk: Berühren Sie keine beweglichen Teile mit den Händen oder Füßen.
2. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.



111-5392

decal111-5392

1. Warnung: Lassen Sie sich für das Produkt schulen; lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr für Hände oder Füße am Nylon-Faden: Ziehen Sie das Kabel von der Zündkerze ab, bevor Sie Arbeiten an der Maschine durchführen; bauen Sie nie Mähteile aus Metall ein.
3. Warnung: Tragen Sie einen Augen- und Gehörschutz.
4. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Unbeteiligte müssen mindestens einen Sicherheitsabstand zur Maschine von 15 m einhalten.
5. Warnung: Berühren Sie keine heißen Oberflächen; nehmen Sie keine Schutzvorrichtungen ab; berühren Sie keine beweglichen Teile; nehmen Sie keine Schutzvorrichtungen ab.



94-8072

decal94-8072



H295159

g017410

1. Motorstopp (Abstellen)



133-8062

decal133-8062

Einrichtung

Hinweis: Ermitteln Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Bedienerposition.

1

Zusammenbauen des Holms

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Schieben Sie den unteren Bügel in den Rahmen (Bild 3).

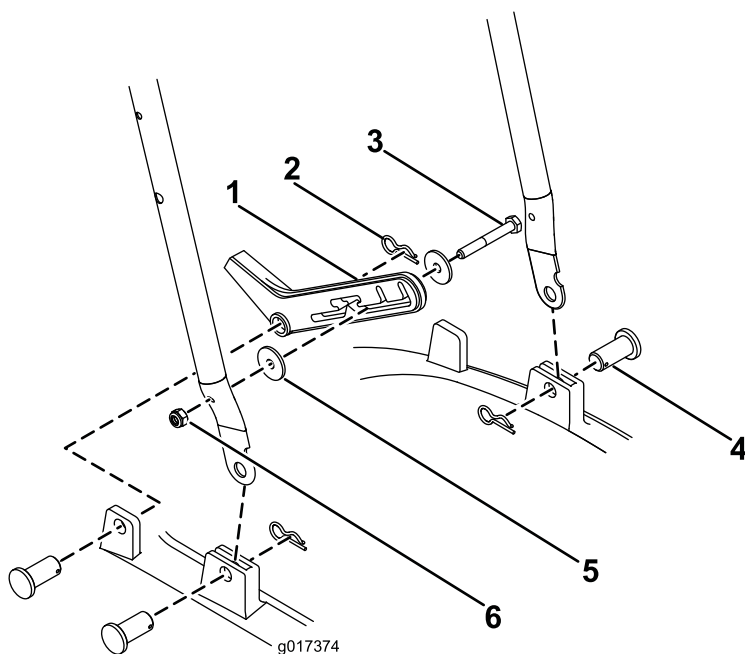


Bild 3

- | | |
|----------------|---------------------|
| 1. Fußanschlag | 4. Haltering |
| 2. Splint | 5. Scheibe |
| 3. Schraube | 6. Sicherungsmutter |

5. Befestigen den oberen Holm am unteren Holm. Befestigen Sie jede Seite mit einem U-Bügel, einer M6-Scheibe und einem Handrad (Bild 4).

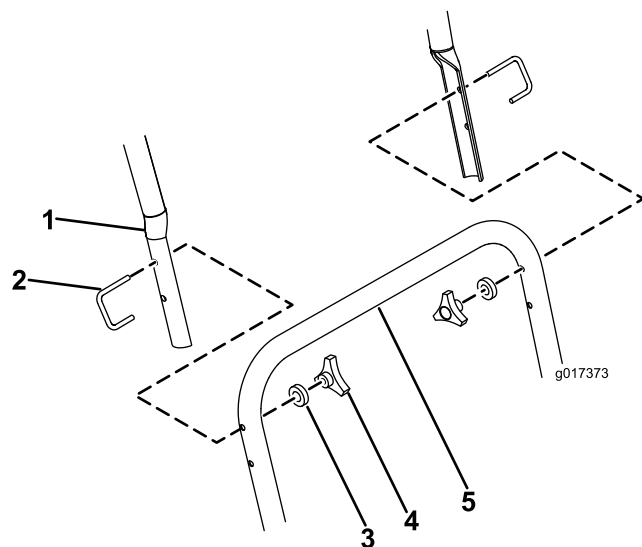


Bild 4

- | | |
|----------------|-----------------|
| 1. Oberer Holm | 4. U-Bügel |
| 2. Handrad | 5. Unterer Holm |
| 3. Scheibe | |

2. Befestigen Sie jede Seite mit einem Haltering und einem Splint (Bild 3).
3. Befestigen Sie den Fußanschlag mit einer M6-Mutter, einer M6-Schraube und zwei Scheiben an der rechten Seite des unteren Bügels (Bild 3).
4. Befestigen Sie den Fußanschlag mit einem Haltering und einem Splint am Rahmen (Bild 3).

2

Auffüllen des Motors mit Öl

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Wichtig: Die Maschine hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor. Füllen Sie den Motor mit Öl, bevor Sie ihn anlassen.

Motorölsorte

Motorölmenge	0.59 Liter
Ölviskosität	SAE 10W-30 Mehrbereichs-Mineralöl
API-Klassifikation	SJ oder höher

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 5).

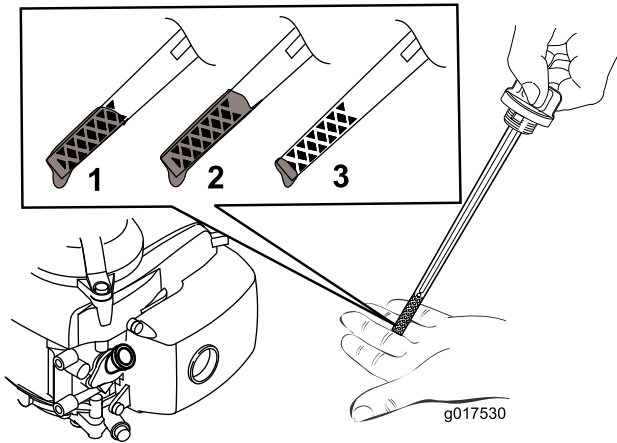


Bild 5

1. Voll
2. Hoch
3. Niedrig

3. Gießen Sie ca. $\frac{3}{4}$ der Motorölfüllmenge langsam in den Öleinfüllstutzen (Bild 6).

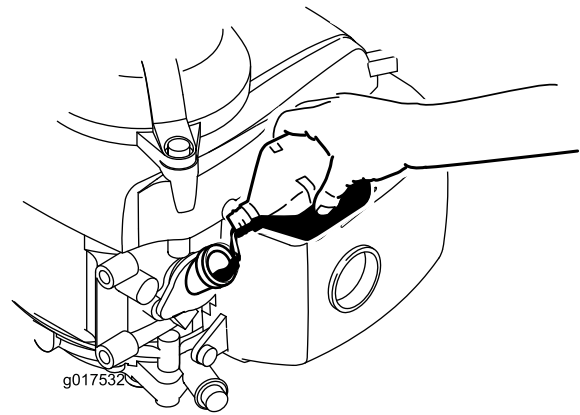


Bild 6

g017532

4. Warten Sie drei Minuten, damit sich das Öl im Motor setzen kann.
5. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
6. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen, schrauben Sie ihn jedoch nicht ein; nehmen Sie den Peilstab dann heraus.
7. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 5)
 - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist, füllen Sie langsam etwas Öl in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte 5 bis 7, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.
 - Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist, siehe [Wechseln des Motoröls \(Seite 17\)](#).

Wichtig: Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.

8. Setzen Sie den Ölpeilstab ein und ziehen Sie ihn mit der Hand fest.

Wichtig: Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden und danach jährlich. Siehe [Wechseln des Motoröls \(Seite 17\)](#).

Produktübersicht

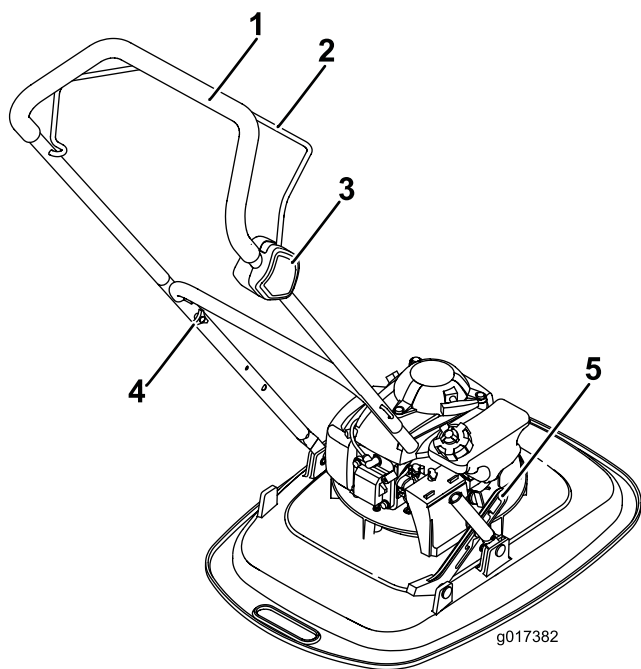


Bild 7

- | | |
|-----------------------------|--------------------------------------|
| 1. Holm | 4. Handrad zum Befestigen des Bügels |
| 2. Elektronische Sicherheit | 5. Fußanschlag |
| 3. Schaltkasten | |

g017382

Technische Daten

Modell	Schnittbreite	Produktbreite
02615	40 cm	50 cm

Anbaugeräte, Zubehör

Ein Sortiment an Originalanbaugeräten und -zubehör von Toro wird für diese Maschine angeboten, um den Funktionsumfang des Geräts zu erhöhen und zu erweitern. Wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler oder einen offiziellen Toro Distributor oder navigieren Sie zu www.Toro.com für eine Liste der zugelassenen Anbaugeräte und des Zubehörs.

Verwenden Sie nur Toro-Originalteile und -Zubehör, damit eine optimale Leistung erzielt wird und die Maschine weiterhin den Sicherheitsbestimmungen entspricht. Die Verwendung von Ersatzteilen und Zubehör von anderen Herstellern kann Gefahren bergen und zum Erlöschen der Garantie führen.

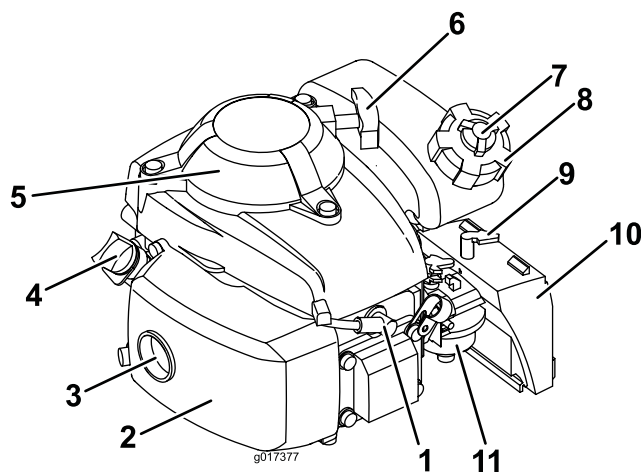


Bild 8

- | | |
|----------------------------|-------------------------------------|
| 1. Zündkerze | 7. Entlüftungshandrad am Tankdeckel |
| 2. Auspuffschutzblech | 8. Tankdeckel |
| 3. Auspuff | 9. Chokehebel |
| 4. Peilstab | 10. Luffilter |
| 5. Fingerschutzvorrichtung | 11. Vergaser |
| 6. Rücklaufstartergriff | |

g017377

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Vor dem Einsatz

Vor der sicheren Verwendung

Allgemeine Sicherheit

- Stellen Sie die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie diese einstellen, reinigen, verstauen, oder reparieren.
- Machen Sie sich mit dem sicheren Einsatz des Geräts, der Bedienelemente und den Sicherheitsaufklebern vertraut.
- Prüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen montiert sind und richtig funktionieren.
- Prüfen Sie immer die Maschine und stellen Sie sicher, dass die Mähwerkschraube, der Faden und die Scheibe nicht abgenutzt oder beschädigt sind.
- Prüfen Sie den Arbeitsbereich der Maschine und entfernen Sie alle Objekte die sich auf den Einsatz der Maschine auswirken oder von ihr aufgeschleudert werden könnten.
- Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit der rotierenden Mähscheibe in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.

Kraftstoffsicherheit

- Kraftstoff ist extrem leicht entflammbar und hochexplosiv. Feuer und Explosionen durch Kraftstoff können Verbrennungen und Sachschäden verursachen.
 - Stellen Sie den Kanister bzw. die Maschine vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Kraftstoffs zu vermeiden.
 - Füllen Sie den Kraftstofftank im Freien auf, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.
 - Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Kraftstoff, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Kraftstoff um.

- Betanken Sie die Maschine nie bei laufendem oder heißem Motor oder entfernen Sie den Tankdeckel.
- Lassen Sie den Motor nie bei Kraftstoffverschüttungen an. Vermeiden Sie, dass Sie Zündquellen schaffen, bis die Kraftstoffdämpfe verdunstet sind.
- Bewahren Sie Kraftstoff in vorschriftsmäßigen, für Kinder unzugänglichen Kanistern auf.
- Kraftstoff ist bei Einnahme gesundheitsschädlich oder tödlich. Wenn eine Person langfristig Benzindünsten ausgesetzt ist, kann dies zu schweren Verletzungen und Krankheiten führen.
 - Vermeiden Sie das langfristige Einatmen von Benzindünsten.
 - Halten Sie Ihre Hände und das Gesicht vom Füllstutzen und der Öffnung des Kraftstofftanks fern.
 - Halten Sie Kraftstoff von Augen und der Haut fern.

Betanken

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches, bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 (R+M)/2 verwenden.
- Mit Sauerstoff angereicherter Kraftstoff mit 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) ist auch geeignet.
- Verwenden Sie **keine** Benzin-Ethanolmischungen (z. B. E15 oder E85) mit mehr als 10 % Ethanol (Volumenanteil). Sonst können Leistungsprobleme und/oder Motorschäden auftreten, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.
- Verwenden Sie **kein** Benzin mit Methanol.
- Lagern Sie **keinen** Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie **nie** Benzin mit Öl.

Füllen Sie den Kraftstofftank mit frischem, bleifreiem Normalbenzin von einer angesehenen Tankstelle ([Bild 9](#)).

Wichtig: Geben Sie die Menge des Kraftstoffstabilisators bzw. -konditionierers in den frischen Kraftstoff, wie vom Hersteller des Kraftstoffstabilisators vorgeschrieben, um Startprobleme zu vermeiden.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung für den Motor.

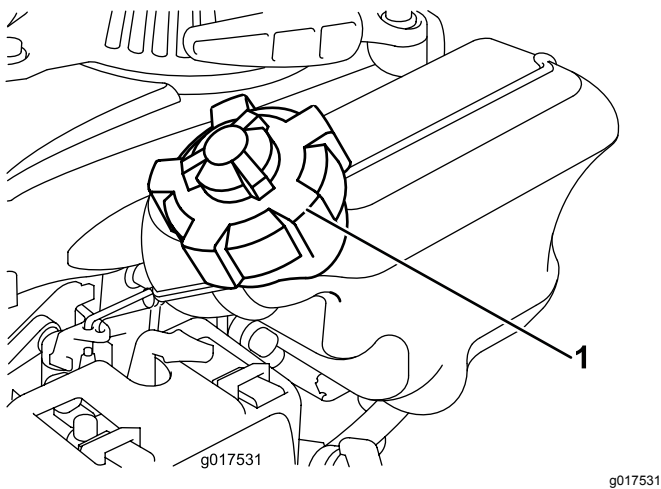


Bild 9

1. Tankdeckel

Prüfen des Motorölstands

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 10).

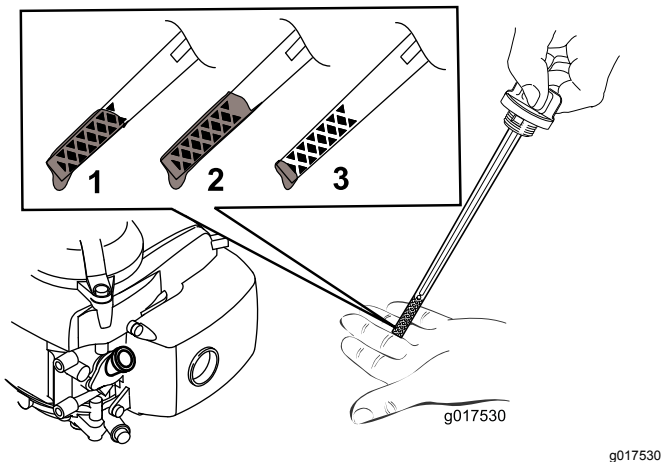


Bild 10

1. Voll
2. Hoch
3. Niedrig

3. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
4. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen, schrauben Sie ihn jedoch nicht ein; nehmen Sie den Peilstab dann heraus.
5. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 10)
 - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist (Bild 10), füllen Sie langsam etwas mehrbereichs Mineralöl des Typs SAE 10W-30 mit der Klassifizierung SJ oder

höher in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte 3 bis 5, bis der korrekte Ölstand am Peilstab erreicht ist.

- Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist (Bild 10), lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist, siehe Wechseln des Motoröls (Seite 17).

Wichtig: Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.

6. Stecken Sie den Peilstab fest in den Öleinfüllstutzen.

Wichtig: Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden und danach jährlich. Siehe Wechseln des Motoröls (Seite 17).

Einstellen der Schnitthöhe

⚠ WARNUNG:

Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie das Mähwerk berühren und schwere Verletzungen erleiden.

- Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Mähwerk handhaben.

⚠ ACHTUNG

Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff sehr heiß und Sie könnten sich verbrennen.

Berühren Sie nie den heißen Auspuff.

Stellen Sie die Schnitthöhe ein.

1. Drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Aus-Stellung.
2. Schließen Sie den Zündkerzenstecker ab.
3. Kippen Sie die Maschine immer so auf die Seite, dass der Peilstab nach unten zeigt.
4. Tragen Sie Schutzhandschuhe und entfernen Sie den Nylon-Schneidfaden.
5. Bringen Sie den Schneidfaden an der gewünschten Höhe an.

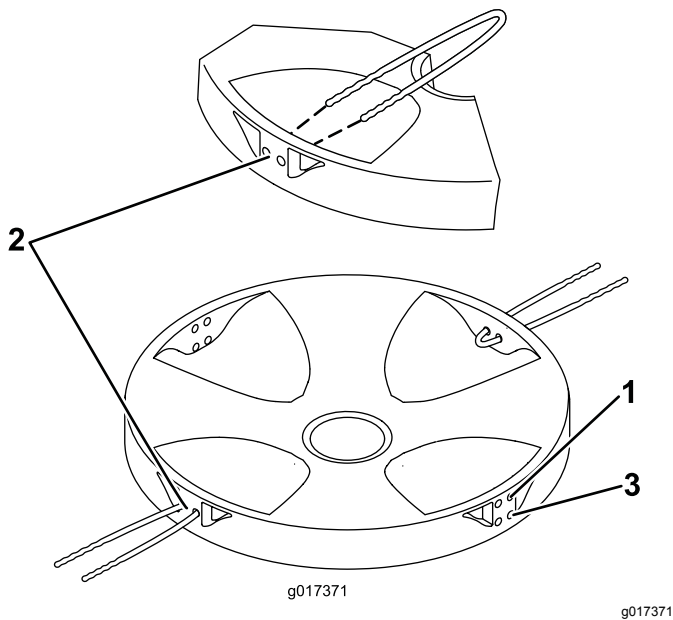


Bild 11

1. Hoch
2. Mittel

3. Niedrig

Während des Einsatzes

Hinweise zur Sicherheit während des Betriebs

Allgemeine Sicherheit

- Tragen Sie geeignete Kleidung, u. a. eine Schutzbrille, lange Hosen, rutschfeste Arbeitsschuhe und einen Gehörschutz. Binden Sie lange Haare hinten zusammen und tragen Sie keinen Schmuck oder weite Kleidung.
- Konzentrieren Sie sich immer bei der Verwendung der Maschine. Tun Sie nichts, was Sie ablenken könnte, sonst könnten Verletzungen oder Sachschäden auftreten.
- Bedienen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Das Berühren der Mähscheibe oder des Mähfadens kann zu Verletzungen führen. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.
- Wenn Sie die elektronische Sicherheit loslassen, sollten der Motor und das Mähwerk innerhalb von sieben Sekunden abgestellt werden. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

- Halten Sie umstehende Personen vom Arbeitsbereich fern. Halten Sie kleine Kinder aus dem Mähbereich fern und unter Aufsicht eines verantwortlichen Erwachsenen, der nicht die Maschine bedient. Stellen Sie, wenn jemand den Arbeitsbereich betritt, sofort die Maschine ab.
- Setzen Sie die Maschine nur in guten Sichtverhältnissen und geeigneten Wetterbedingungen ein. Fahren Sie die Maschine nie bei Gewitter, bzw. wenn Gefahr durch Blitzschlag besteht.
- Gehen Sie beim Anfahren von blinden Ecken, Sträuchern, Bäumen und anderen Gegenständen, die Ihre Sicht behindern können, vorsichtig vor.
- Achten Sie auf Löcher, Rillen, Bodenwellen, Steine oder andere verborgene Objekte. Unebenes Gelände kann dazu führen, dass Sie das Gleichgewicht oder den Halt verlieren.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, und ziehen den Zündkerzenstecker ab, bevor Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen untersuchen. Führen Sie die erforderlichen Reparaturarbeiten aus, bevor Sie die Maschine erneut einsetzen.
- Der Motor ist nach dem Betrieb sehr heiß und Sie könnten sich verbrennen. Berühren Sie nie den heißen Motor.
- Verwenden Sie nur von Toro zugelassenes Zubehör und zugelassene Anbaugeräte.

Anlassen des Motors

1. Öffnen Sie die Kraftstofftankentlüftung, indem Sie das Entlüftungshandrad mindestens um 2 oder 3 Umdrehungen nach links drehen.
2. Drehen Sie den Kraftstoffhahn auf die EIN-Stellung (Bild 12).

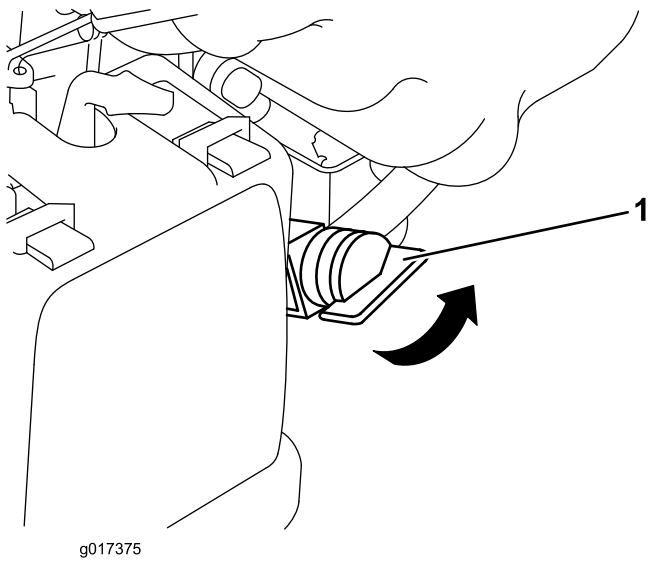


Bild 12



Bild 14

1. Kraftstoffhahn

3. Drücken Sie die elektronische Sicherheit gegen den Holm (Bild 13).

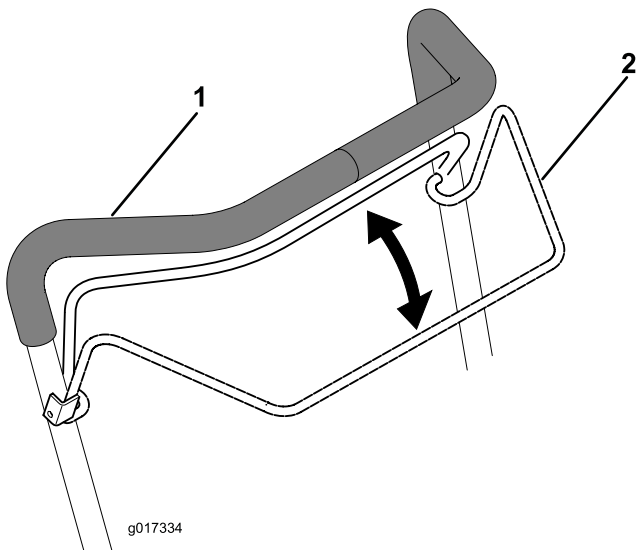


Bild 13

1. Holm

2. Elektronische Sicherheit

4. Stellen Sie den Fuß auf das Mähwerk und kippen Sie die Maschine in ihre Richtung (Bild 14).

5. Ziehen Sie am Rücklaufstartergriff.

Hinweis: Der Startergriff sollte nicht zurück zum Motor springen. Lassen Sie ihn langsam zurückgehen, um den Anlasser nicht zu beschädigen.

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nach mehreren Versuchen nicht anspringt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Anpassen der Bügelstellung

Die verschiedenen Bügelstellungen finden Sie unter [Bild 15](#).

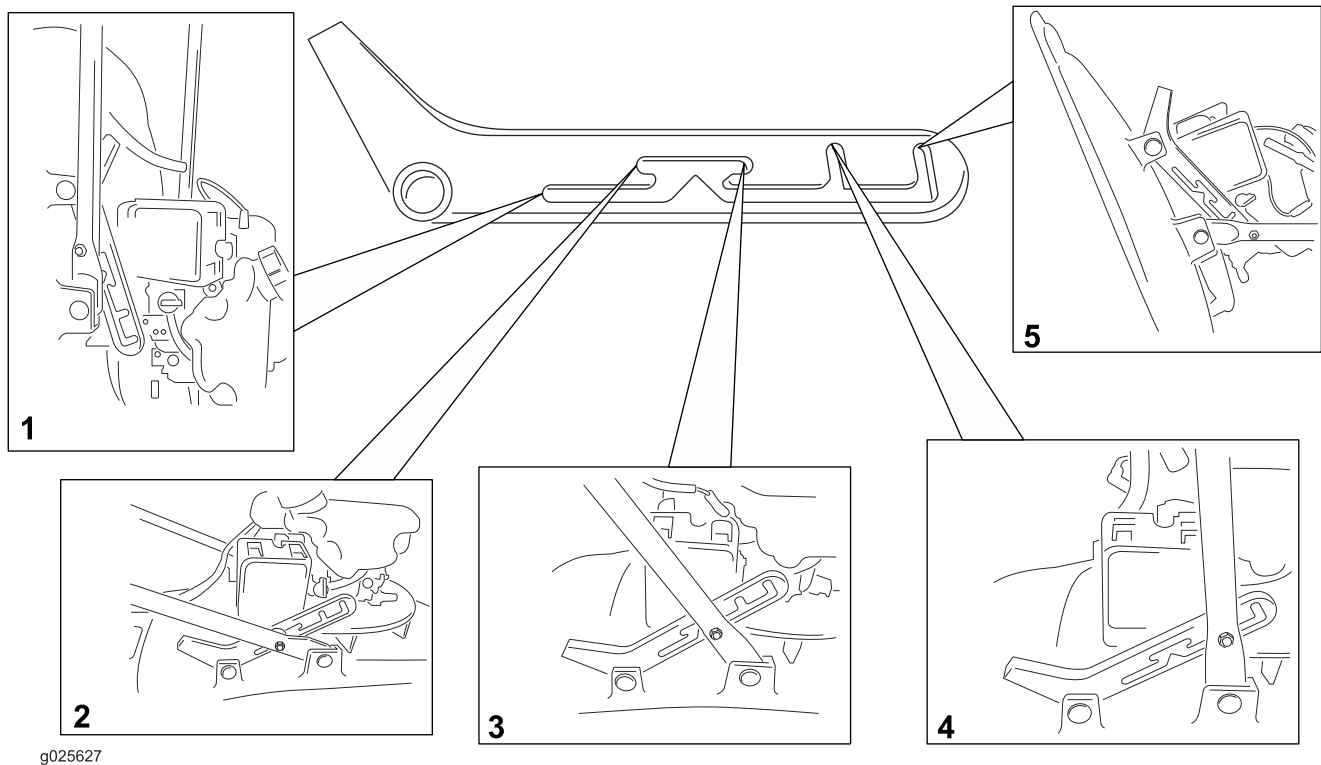


Bild 15

- | | |
|--|---|
| 1. Hängende Lagerungsstellung bzw. Transportstellung | 4. Lagerungsstellung bzw. Transportstellung |
| 2. Untere Arbeitsstellung | 5. Wartungsstellung |
| 3. Obere Arbeitsstellung | |

Hinweis: Schritte für die richtige Lagerung finden Sie unter [Einlagerung \(Seite 19\)](#).

Abstellen des Motors

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Lassen Sie zum Abstellen des Motors die elektronische Sicherheit los ([Bild 16](#)).

Wichtig: Wenn Sie die elektronische Sicherheit loslassen, sollten der Motor und das Mähwerk innerhalb von sieben Sekunden abgestellt werden. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden Sie sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

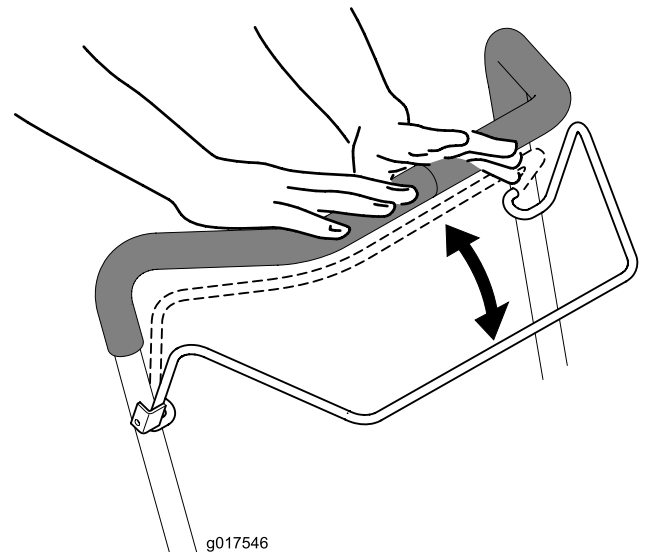


Bild 16

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

Wichtig: Der Einsatz der Maschine an Gefällen über 25° führt zu schweren Motorschäden aufgrund unzureichender Schmierung. Setzen Sie die Maschine nie an Gefällen über 25° ein.

- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine aufgeschleudert werden könnten.
- Vermeiden Sie, dass der Schneidfaden auf feste Objekte aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Kerzenstecker von der Zündkerze und untersuchen Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn einen neuen Schneidfaden.
- Tauschen Sie den Schneidfaden bei Bedarf durch einen Ersatzschneidfaden von Toro aus.
- Stellen Sie sicher, dass der Ersatzschneidfaden dieselbe Länge wie der intakte Schneidfaden hat.

Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nur unter der höchsten Einstellung (30 mm), wenn das Gras sehr fein wächst, oder im Spätherbst, wenn das Graswachstum verlangsamt. Siehe [Einstellen der Schnitthöhe \(Seite 10\)](#).
- Mähen Sie kein Gras, das länger als 15 cm ist. Wenn das Gras zu lang ist, kann die Maschine verstopfen und der Motor kann abstellen.
- Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen der Maschine und ein Abstellen des Motors verursachen. Vermeiden Sie Mäharbeiten bei nassen Umgebungsbedingungen.
- In sehr trockenen Bedingungen besteht eine Brandgefahr. Halten Sie alle lokalen Brandgefahrwarnungen ein und entfernen Sie trockenes Gras und Laub von der Maschine.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Schnittbild des Rasens eine der folgenden Abhilfen aus:
 - Überprüfen Sie die Unterseite des Mähwerks auf verschlissene oder beschädigte Teile (z. B. den Mähfaden), und reparieren oder ersetzen Sie diese gegebenenfalls.

- Gehen Sie beim Mähen langsamer.
- Heben Sie die Schnitthöhe der Maschine an.
- Mähen Sie häufiger.
- Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

Schnetzeln von Laub

- Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über das Laub mähen.
- Mähen Sie kein Gras, das länger als 15 cm ist. Wenn die Laubdecke zu dick ist, kann die Maschine verstopfen und der Motor kann abstellen.
- Mähen Sie langsamer, wenn die Maschine das Laub nicht fein genug häckselt.

Nach dem Einsatz

Hinweise zur Sicherheit nach dem Betrieb

Allgemeine Sicherheit

- Stellen Sie die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie diese einstellen, reinigen, verstauen, oder reparieren.
- Entfernen Sie Gras und Schmutz von der Maschine, um einem Brand vorzubeugen. Wischen Sie Öl- und Kraftstoffverschüttungen auf.
- Lagern Sie die Maschine oder den Benzinkanister nie an Orten mit offener Flamme, Funken oder Zündflamme, z. B. Warmwasserbereiter, oder auf anderen Geräten.

Sicherheit beim Befördern

- Befestigen Sie die Maschine.
- Gehen Sie beim Laden und Abladen der Maschine auf einen/von einem Transportmittel vorsichtig vor.

Wartung

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Bei jeder Verwendung oder täglich	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von 7 Sekunden nach dem Loslassen der elektronischen Sicherheit abstellt.
Nach jeder Verwendung	<ul style="list-style-type: none">• Befreien Sie die ganze Maschine von Schnittgut und Schmutz.
Alle 100 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Zündkerze und tauschen sie bei Bedarf aus.
Vor der Einlagerung	<ul style="list-style-type: none">• Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor den Reparaturen und der jährlichen Einlagerung.• Reinigen Sie die Kühlanlage und entfernen Sie Schnittgut, Schmutz- und Fettrückstände von den Kühlrippen des Motors und vom Anlasser. Reinigen Sie die Anlage bei schmutzigen Bedingungen oder starkem Häckselaufkommen häufiger.
Jährlich	<ul style="list-style-type: none">• Warten Sie den Luftfilter; warten Sie ihn häufiger in staubigen Bedingungen aus.• Wechseln Sie das Motoröl.• Tauschen Sie den Schneidfaden aus.

Wartungssicherheit

- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.
- Tragen Sie beim Durchführen von Wartungsarbeiten Handschuhe und eine Schutzbrille.
- Modifizieren Sie auf keinen Fall die Sicherheitsvorkehrungen. Prüfen Sie ihre einwandfreie Funktion in regelmäßigen Abständen.
- Ein Kippen der Maschine kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Kraftstoff ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen. Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.
- Um eine optimale Leistung der Maschine zu gewährleisten, verwenden Sie nur Original Ersatzteile und Zubehör von Toro. Die Verwendung von Ersatzteilen und Zubehör von anderen Herstellern kann Gefahren bergen und zum Erlöschen der Garantie führen.

Vorbereiten für die Wartung

⚠️ WARNUNG:

Ein Kippen der Maschine kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Kraftstoff ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie das Zündkabel von der Zündkerze (Bild 17) ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.

Wichtig: Kippen Sie die Maschine immer so auf die Seite, dass der Peilstab nach unten zeigt. Wenn die Maschine in eine andere Richtung gekippt wird, kann Öl in die angetriebenen Ventile fließen und Sie müssen mindestens 30 Minuten warten, bis es abgelaufen ist.

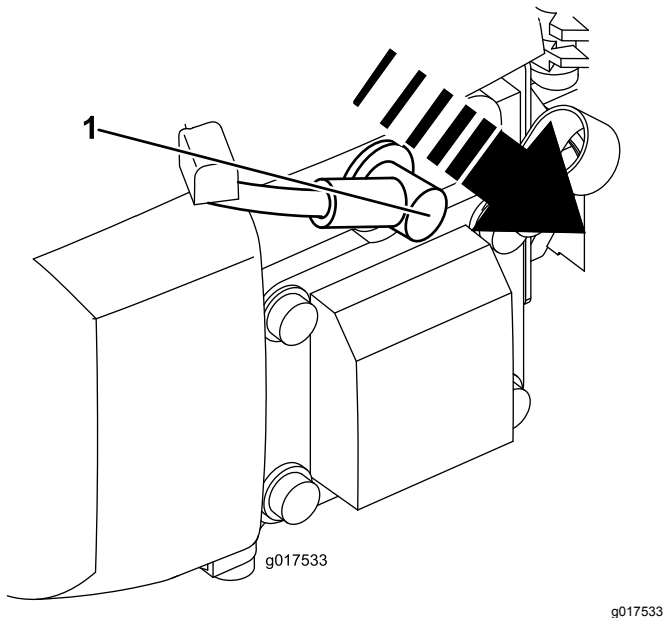


Bild 17

1. Zündkerzenstecker

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

Warten des Luftfilters

Wartungsintervall: Jährlich

1. Drücken Sie die Verriegelungsnasen oben an der Luftfilterabdeckung nach unten (Bild 18).

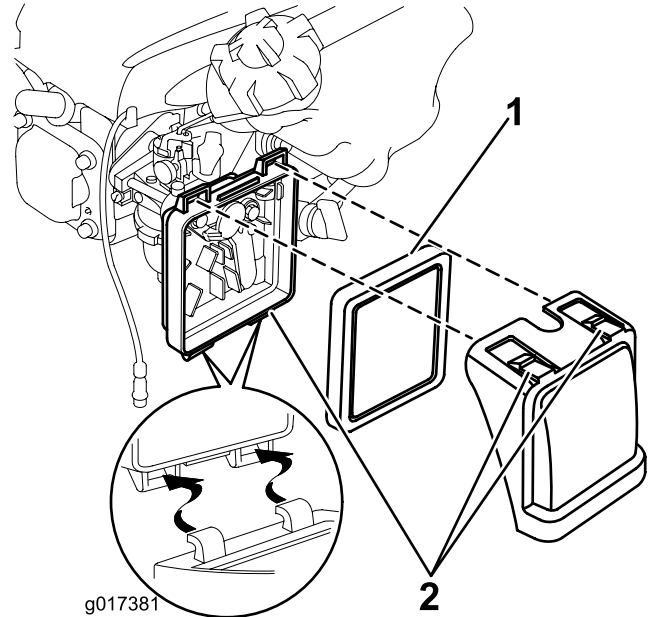


Bild 18

1. Filter
2. Verriegelungsnasen

2. Öffnen Sie die Abdeckung (Bild 18).
3. Entfernen Sie den Luftfilter (Bild 18).
4. Prüfen Sie den Luftfilter.
 - A. Wenn der Luftfilter beschädigt oder mit Öl oder Kraftstoff befeuchtet ist, wechseln Sie ihn aus.
 - B. Wenn der Luftfilter schmutzig ist, klopfen Sie ihn mehrmals auf einer festen Oberfläche aus oder blasen Sie Druckluft unter 2,07 bar durch die Seite des Filters, die zum Motor zeigt.

Hinweis: Bürsten Sie Schmutz nie vom Filter ab. Ein Bürsten drückt den Schmutz noch tiefer in die Fasern.

5. Entfernen Sie den Schmutz vom Luftfiltergehäuse und von der Abdeckung mit einem feuchten Lappen. **Wischen Sie keinen Schmutz in den Luftschacht.**
6. Setzen Sie den Luftfilter in das Luftfiltergehäuse ein (Bild 18).
7. Setzen Sie die Abdeckung auf (Bild 18).

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Jährlich

Hinweis: Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

Motorölsorte

Motorölmenge	0.59 Liter
Ölviskosität	SAE 10W-30 Mehrbereichs-Mineralöl
API-Klassifikation	SJ oder höher

1. Stellen Sie sicher, dass der Kraftstofftank nur wenig oder keinen Kraftstoff enthält, sodass kein Kraftstoff ausläuft, wenn Sie den Motor seitlich kippen.
2. Siehe [Prüfen des Motorölstands \(Seite 10\)](#).
3. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen ([Bild 19](#)).

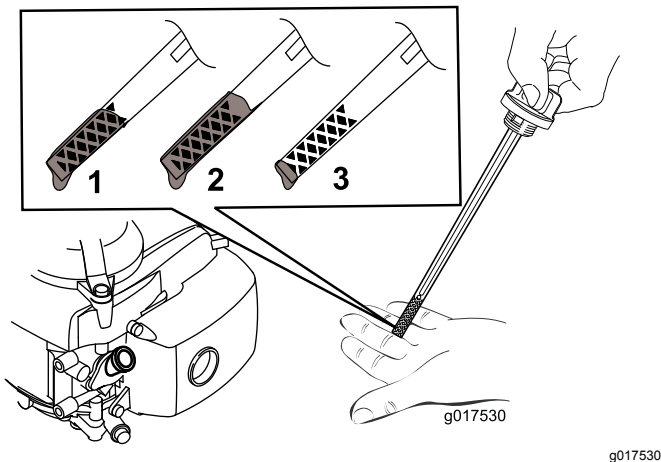


Bild 19

1. Voll
2. Hoch
3. Niedrig

4. Kippen Sie die Maschine seitlich (Luftfilter nach oben), um das Altöl aus dem Öleinfüllstutzen abzulassen.
5. Stellen Sie die Maschine nach dem Ablassen des Altöls wieder in die Betriebsstellung.
6. Gießen Sie ca. $\frac{3}{4}$ der Motorölfüllmenge langsam in den Öleinfüllstutzen.
7. Warten Sie drei Minuten, damit sich das Öl im Motor setzen kann.
8. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
9. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen, **schrauben Sie ihn jedoch nicht ein**; nehmen Sie den Peilstab dann heraus.

10. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. ([Bild 19](#))
 - Wenn der Ölstand am Peilstab zu niedrig ist, füllen Sie langsam etwas Öl in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen Sie dann die Schritte [8](#) bis [10](#), bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.
 - Wenn der Ölstand am Peilstab zu hoch ist, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand am Peilstab richtig ist.

Wichtig: Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.

11. Stecken Sie den Peilstab fest in den Einfüllstutzen.
12. Entsorgen Sie das Altöl ordnungsgemäß.

Warten der Zündkerze

Wartungsintervall: Alle 100 Betriebsstunden

Verwenden Sie eine **Champion RN9YC** oder gleichwertige Zündkerze.

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Schließen Sie den Zündkerzenstecker ab.
3. Reinigen Sie den Bereich um die Zündkerze herum.
4. Entfernen Sie die Zündkerze aus dem Zylinderkopf.

Wichtig: Tauschen Sie eine gerissene, verrußte oder verschmutzte Zündkerze aus. Reinigen Sie nie die Elektroden, da Abschabungen in den Zylinder eindringen und den Motor beschädigen könnten.

5. Stellen Sie den Elektrodenabstand auf 0,76 mm ein, siehe [Bild 20](#).

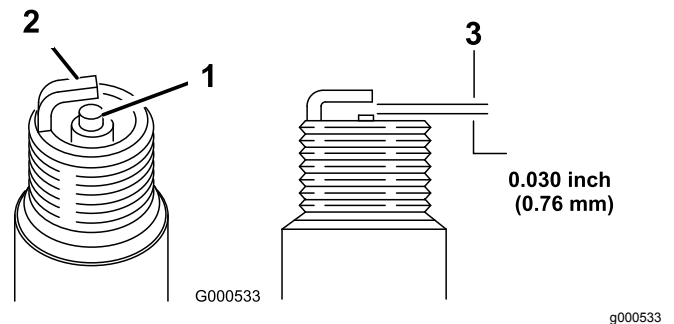


Bild 20

1. Isolierung an mittlerer Elektrode
2. Seitliche Elektrode
3. Elektrodenabstand (nicht maßstabsgetreu)

6. Stecken Sie den Zündkerzenstecker wieder auf die Kerze.
7. Ziehen Sie die Kerze mit 20 Nm an.
8. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Austauschen des Schneidfadens

Wartungsintervall: Jährlich

1. Stellen Sie den Kraftstoffhahn in die Aus-Stellung und schließen Sie das Entlüftungshandrad.
2. Schließen Sie den Zündkerzenstecker ab.
3. Kippen Sie die Maschine immer so auf die Seite, dass der Peilstab nach unten zeigt.
4. Tragen Sie Schutzhandschuhe und entfernen Sie den Nylon-Schneidfaden.
5. Setzen Sie eine Länge des Nylon-Schneidfadens in die gewünschte Schnitthöheneinstellung. Stellen Sie sicher, dass ein zweiter Faden derselben Länge in die entsprechende Schnitthöhe an der anderen Seite der Mähscheibe gesteckt wird.

Hinweis: Schneiden Sie den Faden auf eine Länge von 20 cm, wenn Sie eine Ersatzrolle verwenden.

Reinigen der Maschine

Wartungsintervall: Nach jeder Verwendung

⚠ WARNUNG:

Die Maschine kann Ablagerungen unter dem Maschinengehäuse lockern.

- **Tragen Sie eine Schutzbrille.**
 - **Bleiben Sie in der Einsatzstellung (hinter dem Holm).**
 - **Halten Sie Unbeteiligte vom Bereich fern.**
1. Kippen Sie die Maschine so seitlich, dass der Peilstab nach unten zeigt.
 2. Entfernen Sie Gras und Rückstände mit einer Bürste oder Druckluft von der Auspuffschutzvorrichtung, der oberen Haube und den umgebenden Mähwerkbereichen.

Einlagerung

Lagern Sie die Maschine an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein.

Allgemeine Sicherheit

- Stellen Sie die Maschine ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie diese einstellen, reinigen, verstauen, oder reparieren.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Lagern Sie die Maschine oder den Benzinkanister nie an Orten mit offener Flamme, Funken oder Zündflamme, z. B. Warmwasserbereiter, oder auf anderen Geräten.

Vorbereiten der Maschine für die Einlagerung

⚠ WARNUNG:

Kraftstoffdämpfe können explodieren.

- **Lagern Sie Kraftstoff nicht länger als 30 Tage.**
 - **Lagern Sie die Maschine nicht in geschlossenen Räumen in der Nähe von offenem Feuer ein.**
 - **Lassen Sie vor dem Einlagern den Motor abkühlen.**
1. Füllen Sie beim letzten Betanken für das Jahr dem frischen Benzin einen Kraftstoffstabilisator zu. Folgen Sie dabei den Anweisungen des Motorherstellers.
 2. Lassen Sie die Maschine so lange laufen, bis der Motor infolge von Benzinknappheit abstellt.
 3. Bedienen Sie die Kaltstarthilfe und lassen den Motor noch einmal an.
 4. Lassen Sie den Motor laufen, bis er abstellt. Wenn sich der Motor nicht mehr starten lässt, ist er ausreichend trocken.
 5. Wenn Sie die Maschine an einer Wand aufgehängt lagern, stellen Sie den Kraftstoffhahn in die Aus-Stellung und schließen Sie die Entlüftung am Tankdeckel.
 6. Schließen Sie den Zündkerzenstecker ab.
 7. Entfernen Sie die Zündkerze, füllen Sie 30 ml Öl in das Zündkerzenloch ein und ziehen Sie mehrmals **langsam** am Starterkabel, um das Öl im Zylinder zu verteilen und eine Korrosion des Zylinders während der Einlagerung zu vermeiden.
 8. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel mit 20 Nm an.
 9. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.

Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Motor sollte nicht anspringen.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Zündkerzenstecker ist nicht auf der Zündkerze. 2. Das Entlüftungsloch im Tankdeckel ist verstopft. 3. Die Zündkerze weist Einkerbungen auf, ist verschmutzt oder hat den falschen Elektrodenabstand. 4. Der Kraftstofftank ist leer, oder die Kraftstoffanlage enthält alten Kraftstoff. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an. 2. Reinigen Sie das Entlüftungsloch im Tankdeckel oder wechseln Sie ihn aus. 3. Prüfen Sie die Zündkerze und stellen Sie bei Bedarf den Elektrodenabstand ein. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn diese Einkerbungen aufweist, verschmutzt oder gerissen ist. 4. Entleeren Sie den Kraftstofftank und/oder füllen ihn mit frischem Kraftstoff auf. Wenn Sie das Problem nicht beseitigen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragshändler.
Der Motor springt nur schwer an oder verliert an Leistung.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Entlüftungsdeckel am Kraftstofftank ist verstopft. 2. Der Luftfiltereinsatz ist verschmutzt und behindert die Luftströmung. 3. Die Unterseite des Maschinengehäuses weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf. 4. Die Zündkerze weist Einkerbungen auf, ist verschmutzt oder hat den falschen Elektrodenabstand. 5. Der Motorölstand ist zu niedrig bzw. zu hoch oder das Öl ist stark verschmutzt. 6. Der Kraftstofftank enthält alten Kraftstoff. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinigen Sie das Entlüftungsloch im Tankdeckel oder ersetzen den Deckel. 2. Reinigen Sie das Luftfilterelement und/oder tauschen Sie es aus. 3. Reinigen Sie die Unterseite des Maschinengehäuses. 4. Prüfen Sie die Zündkerze und stellen Sie bei Bedarf den Elektrodenabstand ein. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn diese Einkerbungen aufweist, verschmutzt oder gerissen ist. 5. Prüfen Sie das Motoröl. Wechseln Sie das Öl, wenn es verschmutzt ist, füllen Sie Öl auf oder lassen es ab, bis der Ölstand an die Füllmarke am Peilstab liegt. 6. Entleeren Sie den Kraftstofftank und füllen ihn mit frischem Kraftstoff auf.
Der Motor läuft nicht rund.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Zündkerzenstecker ist nicht auf der Zündkerze. 2. Die Zündkerze weist Einkerbungen auf, ist verschmutzt oder hat den falschen Elektrodenabstand. 3. Der Luftfiltereinsatz ist verschmutzt und behindert die Luftströmung. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an. 2. Prüfen Sie die Zündkerze und stellen Sie bei Bedarf den Elektrodenabstand ein. Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn diese Einkerbungen aufweist, verschmutzt oder gerissen ist. 3. Reinigen Sie das Luftfilterelement und/oder tauschen Sie es aus.
Die Maschine oder der Motor vibriert stark.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Unterseite des Maschinengehäuses weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf. 2. Die Motorbefestigungsschrauben sind locker. 3. Die Schraube an der Mähscheibe ist locker. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinigen Sie die Unterseite des Maschinengehäuses. 2. Ziehen Sie die Motorbefestigungsschrauben an. 3. Ziehen Sie die Schraube an der Mähscheibe fest.
Das Schnittmuster ist nicht gleichmäßig.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sie mähen wiederholt im gleichen Muster. 2. Die Unterseite des Maschinengehäuses weist Schnittgutrückstände und Schmutz auf. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Variieren Sie Ihr Mähmuster. 2. Reinigen Sie die Unterseite des Maschinengehäuses.

EEA/UK Datenschutzerklärung

Toros Verwendung Ihrer persönlichen Informationen

The Toro Company ("Toro") respektiert Ihre Privatsphäre. Wenn Sie unsere Produkte kaufen, können wir bestimmte persönliche Informationen über Sie sammeln, entweder direkt von Ihnen, oder über Ihre lokale Toro-Niederlassung oder Ihren Händler. Toro verwendet diese Informationen, um vertragliche Verpflichtungen zu erfüllen - z. B. um Ihre Garantie zu registrieren, Ihren Garantieanspruch zu bearbeiten oder Sie im Falle eines Rückrufs zu kontaktieren - und für legitime Geschäftszwecke - z. B. um die Kundenzufriedenheit zu messen, unsere Produkte zu verbessern, oder Ihnen Produktinformationen zur Verfügung zu stellen, die für Sie von Interesse sein könnten. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler, oder Geschäftspartner weitergeben. Wir können auch persönliche Daten offenlegen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist, oder im Zusammenhang mit dem Verkauf, Kauf, oder der Fusion eines Unternehmens. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen niemals an anderen Unternehmen.

Speicherung persönlicher Informationen

Toro wird Ihre persönlichen Daten so lange aufbewahren, wie es für die oben genannten Zwecke relevant ist und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen. Für weitere Informationen über die geltenden Aufbewahrungsfristen wenden Sie sich bitte an legal@toro.com.

Toros Engagement für Sicherheit

Ihre persönlichen Daten können in den USA oder einem anderen Land verarbeitet werden, in dem möglicherweise weniger strenge Datenschutzgesetze gelten als in Ihrem Wohnsitzland. Wann immer wir Ihre Daten außerhalb Ihres Wohnsitzlandes übermitteln, werden wir die gesetzlich vorgeschriebenen Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass angemessene Sicherheitsvorkehrungen zum Schutz Ihrer Daten getroffen werden und um sicherzustellen, dass diese sicher behandelt werden.

Zugang und Korrektur

Sie haben das Recht, Ihre persönlichen Daten zu korrigieren und zu überprüfen, oder der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen bzw. diese einzuschränken. Bitte kontaktieren Sie uns dazu per E-Mail unter legal@toro.com. Wenn Sie Bedenken haben, wie Toro mit Ihren Daten umgegangen ist, bitten wir Sie, dies direkt mit uns zu besprechen. Bitte beachten Sie, dass europäische Bürger das Recht haben, sich bei Ihrer Datenschutzbehörde zu beschweren.

Kalifornien, Proposition 65: Warnung

Bedeutung der Warnung

Manchmal sehen Sie ein Produkt mit einem Aufkleber, der eine Warnung enthält, die der nachfolgenden ähnelt:



Warnung: Krebs- und Fortpflanzungsgefahr: www.p65Warnings.ca.gov

Inhalt von Prop 65

Prop 65 gilt für alle Firmen, die in Kalifornien tätig sind, Produkte in Kalifornien verkaufen oder Produkte fertigen, die in Kalifornien verkauft oder gekauft werden können. Prop 65 schreibt vor, dass der Gouverneur von Kalifornien eine Liste der Chemikalien pflegt und veröffentlicht, die bekanntermaßen Krebs, Geburtsschäden und/oder Defekte des Reproduktionssystems verursachen. Die Liste, die jährlich aktualisiert wird, enthält zahlreiche Chemikalien, die in vielen Produkten des täglichen Gebrauchs enthalten sind. Prop 65 soll sicherstellen, dass die Öffentlichkeit über den Umgang mit diesen Chemikalien informiert ist.

Prop 65 verbietet nicht den Verkauf von Produkten, die diese Chemikalien enthalten, sondern gibt nur vor, dass Warnungen auf dem Produkt, der Produktverpackung oder in den Unterlagen, die demselben beiliegen, vorhanden sind. Außerdem bedeutet eine Warnung im Rahmen von Prop 65 nicht, dass ein Produkt gegen Standards oder Anforderungen hinsichtlich der Produktsicherheit verstößt. Die Regierung von Kalifornien hat klargestellt, dass eine Prop 65-Warnung nicht gleich einer gesetzlichen Entscheidung ist, dass ein Produkt „sicher“ oder „nicht sicher“ ist. Viele dieser Chemikalien wurden seit Jahren regelmäßig in Produkten des täglichen Gebrauchs verwendet, ohne dass eine Gefährdung dokumentiert wurde. Weitere Informationen finden Sie unter <https://oag.ca.gov/prop65/faqs-view-all>.

Eine Prop 65-Warnung bedeutet: (1) Ein Unternehmen hat die Gefährdung evaluiert und ist zu dem Schluss gekommen, dass die Stufe „kein signifikantes Gefahrenniveau“ überschritten wurde. (2) Ein Unternehmen hat entschieden, eine Warnung einfach auf dem Wissen oder dem Verständnis hinsichtlich des Vorhandenseins einer aufgeführten Chemikalie zu geben, ohne die Gefährdung zu evaluieren.

Geltungsbereich des Gesetzes

Prop 65-Warnungen werden nur vom kalifornischen Recht vorgeschrieben. Diese Warnungen werden in ganz Kalifornien in vielen Umgebungen, u. a. in Restaurants, Lebensmittelläden, Hotels, Schulen, Krankenhäusern und für viele Produkte verwendet. Außerdem geben einige Online-Anbieter oder Versandhäuser Prop 65-Warnungen auf den Websites oder in den Katalogen an.

Vergleich von kalifornischen Warnungen zu Höchstwerten auf Bundesebene

Prop 65-Standards sind oft strenger als bundesweite oder internationale Standards. Außerdem gibt es zahlreiche Substanzen, die eine Prop 65-Warnung bei Konzentrationen erfordern, die wesentlich strenger sind als Höchstwerte auf Bundesebene. Beispiel: Die Prop 65-Norm für Warnungen für Blei liegt bei 0,5 Mikrogramm pro Tag. Dies ist wesentlich strenger als bundesweite oder internationale Standards.

Warum haben nicht alle ähnlichen Produkte die Warnung?

- Produkte, die in Kalifornien verkauft werden, müssen die Prop 65-Warnungen tragen; für ähnliche Produkte, die an anderen Orten verkauft werden, ist dies nicht erforderlich.
- Eine Firma, die in einem Prop 65-Rechtsstreit verwickelt ist und einen Vergleich erzielt, muss ggf. Prop 65-Warnungen für die Produkte verwenden; andere Firmen, die ähnliche Produkte herstellen, müssen dies nicht tun.
- Die Einhaltung von Prop 65 ist nicht konsistent.
- Firmen entscheiden ggf. keine Warnungen anzubringen, da dies ihrer Meinung nach gemäß der Prop 65-Normen nicht erforderlich ist. Fehlende Warnungen für ein Produkt bedeuten nicht, dass das Produkt die aufgeführten Chemikalien in ähnlichen Mengen enthält.

Warum schließt Toro diese Warnung ein?

Toro hat sich entschieden, Verbrauchern so viel wie möglich Informationen bereitzustellen, damit sie informierte Entscheidungen zu Produkten treffen können, die sie kaufen und verwenden. Toro stellt Warnungen in bestimmten Fällen bereit, basierend auf der Kenntnis über das Vorhandensein aufgeführter Chemikalien ohne Evaluierung des Gefährdungsniveaus, da nicht alle aufgeführten Chemikalien Anforderungen zu Gefährdungshöchstwerten haben. Obwohl die Gefährdung durch Produkte von Toro sehr gering ist oder in der Stufe „kein signifikantes Gefahrenniveau“ liegt, ist Toro sehr vorsichtig und hat sich entschieden, die Prop 65-Warnungen bereitzustellen. Falls Toro diese Warnungen nicht bereitstellt, kann die Firma vom Staat Kalifornien oder anderen Privatparteien verklagt werden, die eine Einhaltung von Prop 65 erzwingen wollen; außerdem kann die Firma zu hohem Schadenersatz verpflichtet werden.



Toro Komplettgarantie

Eine eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro® Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.

* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändlers für kommerzielle Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der Betriebsanleitung angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Betriebsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbacken und Bremsbeläge, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Untermesser, Tines, Laufräder, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Spritzgerätkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Rückschlagventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung,

Verwendung nicht zugelassener Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.

- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Hinweis zur Deep-Cycle-Batteriegarantie

Deep-Cycle-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Akkus in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Akkus ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Products entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung.

Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Veräußerlichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt. Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu.

Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden sollten sich an den Toro Distributor (Vertragshändler) wenden, um Garantiepolen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro. Wenden Sie sich in letzter Instanz an die Toro Warranty Company.



Count on it.